

## Projektförderung 651 Jahre Krefeld

Name Gruppe	Veranstaltung	Termin	Ort	Informationen
Sisters of Comedy	Sisters of Comedy - Nachgelacht	04.11.2024	Südbahnhof	<p>Die "Sisters of Comedy - Shows" existieren mittlerweile in mehr als 26 Städten. Sie dienen sozialen Frauenprojekten und sind gleichzeitig Demonstrationen für die Vielfalt weiblicher und diverser Comediennes.</p> <p>Seit 2019 wächst dieser Event-Typ in Krefeld ständig und stellt somit einen Leuchtturm für und über Krefeld hinaus dar. Zu den Shows werden die Frauenberatungsstellen, das Mädchenheim und die Gewaltpräventionsstellen eingeladen. Im Auftakt stellen sich die Institutionen vor, auf den Bühnen werden Frauenthemen präsentiert, und in den Pausen findet ein reger Austausch statt.</p> <p>Humor wird als kreative Form des Widerstandes verstanden. Diese Idee fordert auf innovative Art globale Gerechtigkeit und fördert damit soziale Frauenprojekte. Weltoffen ist eine Stadt, wenn sie Shows unterstützt, die für Toleranz, Weltoffenheit und Vielfalt plädieren.</p> <p>Neu ist ab 2024 ein Newcomer-Slot für das Mädchenheim und die Gleichstellungsstelle.</p> <p>Die Einnahmen werden an Frauenprojekte gespendet, diese dadurch nachhaltig unterstützt werden.</p>
KR6fuffzig	Markt der Geschichten	September	Freibad des Stadtbads Neusserstraße	<p>Durch diese Wiederauflage des ersten Markts der Geschichten aus dem letzten Jahr soll sich der Markt als feste Größe im Veranstaltungskalender Krefelds etablieren.</p> <p>Der Fokus liegt dabei auf lokalen und regionalen Ausstellern und Produkten. 20-30 Anbieter sollen sich auf dem Areal des ehemaligen Freibads an der Neusserstraße kostenfrei präsentieren können.</p> <p>Abgerundet wird der Markt durch ein Rahmenprogramm mit Street Food, Kleinkunst und Musik sowie durch diverse kostenlose Workshops.</p>
Kreativgemeinschaft Im Brahm Brotfabrik	Im Brahm & Friends 2024	05. + 06. Oktober 2024	Im Brahm Brotfabrik	<p>Ziel ist es, die denkmalgeschützte Im Brahm Brotfabrik und ihre Kreativen mit wechselnden Ausstellungen und Aktionen auf ca. 1000 qm als ein kulturelles Zentrum im Krefelder Süden zu etablieren.</p> <p>Bei Kaffee und Kuchen soll im umfunktionierten ehemaligen Lagerraum ein reger Austausch unter Künstlern, Designern, Gastkünstlern und Besuchern in geselligem Ambient stattfinden.</p> <p>Dies dient der Belebung des Krefelder Südens durch die Öffnung des Denkmals Im Bahm Brotfabrik mit wiederkehrenden, vielfältigen kreativen Angeboten, kunsthistorischen Führungen und Raum zur Begegnung bzw. zum Verweilen.</p> <p>Im Brahm &amp; Friends haben Künstler*innen mit ausländischen Wurzeln zu Gast. In der geplanten Gemeinschaftsausstellung profitieren sie nicht nur gegenseitig von der künstlerischen Erfahrung unterschiedlicher Kulturen, sondern möchten auch dem Publikum eine große Bandbreite internationalen künstlerischen Schaffens bieten.</p>
Gymnasium Horkesgath	Projekt Krefeld virtuell – in 360°	Sommer/H Herbst 2024	Krefeld	<p>Im vergangenen Jahr erlangte das erfolgreiche Projekt des Stratosphärenfluges „HorkRiser“ weit über Krefelds Stadtgrenzen hinaus Bekanntheit. Grund für das enorme Medienecho, an dem sich sogar die Bildzeitung beteiligte, waren die sensationellen Aufnahmen des Fluges bis in Höhen von über 35km mithilfe einer modernen 360-Grad-Kamera. Mit diesen Aufnahmen und der dafür ebenfalls von der Stadt Krefeld geförderten Anschaffung einer VR-Brille gelang der Eindruck, tatsächlich mitzufiegen. Mit diesen Erfahrungen und der Tatsache, dass nun eine hochmoderne technische Grundausrüstung zur Verfügung steht, entwickelte sich am Gymnasium Horkesgath eine neue Projektidee, welche die Schule, das Stadtmarketing und die Bevölkerung Krefelds vernetzen soll.</p> <p>Im Rahmen eines Oberstufenkurses werden Schülerinnen und Schüler mit Hilfe der 360°-Kamera Film- und Fotoaufnahmen von Krefelder Orten, Gebäuden oder Denkmälern erstellen und diese so aufarbeiten, dass sie z.B. online (in virtuellen 3D-Aufnahmen, ähnlich wie bei Google Streetview) über das Stadtmarketing oder an anderen Stellen öffentlicher Digitalinformation, oder auch direkt durch die Nutzung einer VR-Brille einzigartig erlebbar werden. Eine solche digitale Darstellung städtischer Highlights ist für viele Großstädte bereits Realität, für Krefeld wäre sie jedoch neu.</p>
Che Bandonéon	Open Air Tango-Tanzfläche/Milonga	monatlich im Sommer	Neumarkt	<p>Der Tango gehört untrennbar zu Argentinien und damit auch zur Stadt Mar del Plata, zu der Krefeld enge kulturelle und wirtschaftliche Verbindungen hat. Zur Feier dieser Partnerschaft soll in Krefeld eine Open Air Tango-Tanzfläche etabliert werden.</p> <p>"Wir tanzen uns die Stadt schön" hat als Konzept 2023 bewiesen, dass die Open Air Milongas die Plätze der Stadt zum Positiven verändern. Damit wird gezeigt, dass die Kultur des argentinischen Tangos in der Stadt des Erfinders des Bandoneons einen großen Platz hat.</p> <p>Neu an diesem Projekt ist, dass die Open Air Milongas an einem festen Platz etabliert werden sollen: dem Neumarkt. Dies soll helfen, die durch die Schließung des Kaufhofes entstandene Lücke in der Belebung des Platzes zu schließen, um ihn lebendig und attraktiv halten.</p>

Rhein Di Alarm	Rhein Di Alarm	24.08.2024	Rheinhafen	<p>Das Open Air Festival dreht sich um die repräsentative Darstellung von karibischer „Sound System Kultur“ in den Musikgenres Reggae, Afrobeats und Dancehall. Acht verschiedene DJ-Gruppen (Soundsystems) aus Krefeld und Umgebung, sowie erstmals in diesem Jahr auch aus Brixton (UK), Pescara (IT) und Berlin, legen während der Veranstaltung auf. Primärziel ist es, die musikalische und kulturelle Vielfalt Krefelds mit dieser Veranstaltung hervorzuheben. Zusätzlich möchten die Veranstalter zum Ausdruck bringen, dass unterschiedliche Menschen, vollkommen ungeachtet von Geschlecht, Herkunft, gesellschaftlicher Stellung, Alter usw. friedlich miteinander verbunden über die Musik feiern können. "Krefeld ist bunt und nicht eintönig!", meinen die Veranstalter. Die Musikrichtung Reggae als UNESCO Weltkulturerbe und Soundsystem Kultur gehört für die Veranstalter genauso zur Stadt Krefeld wie Samt und Seide.</p> <p>Der lokale Bezug wird auch bei den verschiedenen Gewerken der Produktion bis hin zum Sponsoring gewahrt, indem die Veranstalter möglichst nur mit Unternehmen aus Krefeld und der unmittelbaren Umgebung kooperieren.</p>
Boulefreunde Hüls	Internationales Bouleturnier	24.08.2024	Park hinter der Hülsener Burg	<p>Das Bouleturnier im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft mit Dünkirchen findet unter Beteiligung einer nennenswerten Abordnung von Pétanque-Spielern aus Frankreich statt.</p> <p>Neben den rein sportlichen Aktivitäten wird eine Open Air Kunstaussstellung gezeigt werden, in der Krefelder Hobby-Künstler bzw. Heimatmaler ihre Werke präsentieren. Dabei sollen die Themen "Krefelder Motive", "Französische Motive" und Bilder zum Thema Boule bzw. Pétanque im Vordergrund stehen.</p> <p>Krefelds drei Schlagworte "kreativ - innovativ - weltoffen" werden bei dieser Veranstaltung durch die Kunstaussstellung, die Verbindung von Sport mit Kultur und die Einbeziehung der Spieler aus Krefelds Partnerstadt mit Inhalten gefüllt.</p>
Schönwasserschule	Projektwoche zum Thema Nachhaltigkeit	13.-17.05.	Schönwasserschule	<p>Die Grundschule Schönwasserschule hat in diesem Schuljahr Nachhaltigkeit als Jahresthema gewählt. Die gut 205 Schülerinnen und Schüler setzen in einer Projektwoche mit anschließendem Präsentationsnachmittag zusammen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern in ihrem Schulviertel Oppum ein deutliches Zeichen indem sie zeigen, dass sie sich Gedanken rund um den Umweltschutz, um Nachhaltigkeit und um die eigene Gesundheit bzw. eine gesunde Lebensweise machen. In 10 Projektgruppen setzen sich die Grundschülerinnen und -schüler mit Themen wie Müll, Mülltrennung, Upcycling, Tierschutz/Tierwohl, Insekten, gesunde und nachhaltige Ernährung und Vermeidung von Nahrungsmittelverschwendung auseinander.</p>
Bürgerverein Krefeld-Ost e.V. und Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Krefeld	Hofkonzerte	Juli und August	Hardenbergviertel: Außenanlage der EFG (Hof) Seidenstraße 39	<p>Zwei Konzerte sollen nicht nur Nachbarn und Bewohner des Hardenbergviertels verbinden, sondern darüber hinaus allen Krefeldern offenstehen. Durch die Live-Musik möchten die Veranstalter Menschen miteinander ins Gespräch bringen und Krefeld als Wohnort auf diese Weise stärken. Musiker mit Migrationshintergrund sollen die kulturelle Vielfalt Krefelds in diesen Open Air Konzerten erlebbar machen.</p>
Seniorenbeirat der Stadt Krefeld	Senioren-Kaffeetafel	15.06.2024	Dionysiusplatz	<p>Die Krefelder Seniorinnen und Senioren sind - bei Unterhaltungsprogramm und Informationen - zu Kaffee und Kuchen eingeladen, damit die älteren Herrschaften, die häufig einsam und alleine sind, zusammen ins Gespräch kommen können. Durch die Kaffeetafel, an der man gemeinsam Platz nimmt, bieten sich Kontaktmöglichkeiten. Zudem erfolgt auch an den Informationsständen ein Austausch.</p> <p>Das Angebot richtet sich an alle Krefelder Seniorinnen und Senioren und bietet für diese Personengruppe niedrigschwellige Kontaktmöglichkeiten. Aufgrund der positiven Resonanz im letzten Jahr, als erstmalig ein vergleichbares Angebot im Rahmen des Stadtjubiläums organisiert wurde, soll die Senioren-Kaffeetafel unter freiem Himmel als jährliche Veranstaltung im Krefelder Kalender etabliert werden.</p>
Kathol. Kirchengemeinde St. Augustinus	Oppumer Kleinkunstfestival	15.-18.08.2024	Festivalgelände im Pfarrgarten der Schutzengelgemeinde	<p>Das Oppumer Kleinkunstfestival findet alle zwei Jahre und in diesem Jahr bereits zum 15. Mal statt. Das Festival dient der Stärkung Krefelds und besonders seines Ortsteils Oppum als Ort der Begegnung und Kreativität.</p> <p>Zu den diesjährigen Programmpunkten zählen ein Auftritt der jungen Krefelder Band „Bands and Friends“, ein Musicalabend, ein Theaterabend mit der Aufführung eines Kinderprogramms, das aus einem Workshop in den Tagen zuvor resultiert, sowie Improtheater an den ersten Abenden des Festivals. Der Sonntag startet um 11 Uhr mit einem Ökumenischen Kleinkunstgottesdienst und anschließendem Brunch mit Mitbringbuffet. Am Sonntagabend schließt das Oppumer Kleinkunstfestival mit dem 15. Oppumer Kleinkunstabend. Dessen Programm verraten die Veranstalter noch nicht, geben aber den Hinweis: "Es wird ganz sicher anders als erwartet!"</p>
GKK Krefeld	Fest zur Renovierung der Artothek	In Planung	Artothek Krefeld, Sankt Antonstr. 90	<p>Seit 30 Jahren bietet die Artothek als Teil der Gemeinschaft Krefelder Künstlerinnen und Künstler die Möglichkeit des Ausleihens von Kunstwerken - ähnlich wie in einer Bibliothek Bücher ausgeliehen werden können. Nach der Renovierung der Artothek soll dieser niedrigschwellige Zugang zu Kunst und Kultur nun einen breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, um als weiterer Bestandteil der Kunstszene in Krefeld und darüber hinaus etabliert zu werden.</p>

Initiative Kultur Digital	Kultur-Hackathon (Culture Hacking Lab)	in der 2. Jahreshälfte geplant	Räume der alten Post von Kunst und Krefeld e.V. an der Lindenstraße	Das inhaltliche Ziel ist es, alle Veranstaltungen Krefelds für alle Menschen auffindbar zu machen. Im Rahmen von Kultur-Hackathons werden Krefelder Veranstaltungsstätten an das EventHub angeschlossen und damit allen Kalenderportalen zur Verfügung gestellt. Als Ergebnis des Hackathons soll unmittelbar nutzenbringende Software für Krefeld entstehen. Dabei wirken interessierte Bürger zusammen mit Kulturschaffenden direkt an der Herstellung der Softwarelösung mit. Das Culture Hacking Lab passt optimal zum Leitbild Krefelds als kreative, innovative und weltoffene Stadt. Die Durchführung ist in den Räumen der alten Post von Kunst und Krefeld e.V. an der Lindenstraße geplant und stärkt durch diesen Anziehungspunkt das Quartier rund um den Corneliusplatz. Das inhaltliche Ziel des Projektes sorgt für mehr Sichtbarkeit der Kulturszene. Das Format als Hackathon macht neugierig und lädt zum Mitmachen ein. Der hybride Hackathon verbindet Menschen auf vielen Ebenen, da er technisch und kulturell Interessierte in den Dialog bringt und sie gemeinsam eine Lösung für ihre Stadt gestalten lässt.
Stadtsportbund in Kooperation mit der Hochschule Niederrhein und TakeTV	eSport Event	Freitag, 28.06., 15 bis 23 Uhr	im und am Gebäude J der HS Niederrhein	Durch diese Veranstaltung soll Krefeld als eSport-Hauptstadt etabliert werden. In Krefeld ist nicht nur TakeTV als nationaler und internationaler kommerzieller Top-Anbieter von eSport ansässig, auch die Hochschule Niederrhein verfügt über ein stark wachsendes eSport-Team, der SC Bayer hat eine der am besten entwickelten eSport-Abteilungen im organisierten Sport und der SSB Krefeld bietet die deutschlandweit einzige Koordinierungsstelle zur eSport-Entwicklung im organisierten Sport. Diese herausragende Stellung soll genutzt und mit dem Event aufgezeigt werden. Gleichzeitig soll Unternehmen die Möglichkeit geboten werden, mit jungen Menschen (Studierende und SchülerInnen der Abschlussklassen) in einer lockeren Atmosphäre in der Hochschule Niederrhein ins Gespräch zu kommen. Ein solches Event mit den entscheidenden Experten der Stadt ist neu und zeigt Krefeld als innovative Stadt. Die Organisatoren rechnen mit bis zu 1000 jungen Menschen. Über eine lockere Atmosphäre im Umfeld einer Aktion für junge Menschen kommen die BesucherInnen und Teilnehmenden mit weiteren VertreterInnen der Stadtgemeinschaft ins Gespräch. Das Potential Krefelds als eSport-Hauptstadt und damit moderne und offene Stadt für junge Menschen ist überregional noch unbekannt und soll über diese Veranstaltung deutlich gemacht werden.
Haus der Seidenkultur	Krefelder Seidenstraße SO!4 Tischtuch	Aktionszeitraum: Oktober 2024 bis März 2025  Präsentationen und Ende des Projekts: März/April 2025	Krefeld	Das Haus der Seidenkultur (HdS) möchte einen lebendigen Dialog zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft initiieren, um neue und inspirierende Geschichten über Krefeld zu erzählen. Gemeinsam mit der Social Designerin Julia Timmer will das HdS einen innovativen Schritt aus der bildungsorientierten Komfortzone heraus wagen und Menschen verschiedener Herkunft und sozialer Schichten in ihren privaten Räumen besuchen um ihre individuellen Geschichten zu erfahren. Wo finden die heutigen Bewohnerinnen und Bewohner ein Gefühl von Zu-Hause-Sein in Krefeld? Was fehlt? Welche sinnlichen Darstellungsmöglichkeiten finden sich gemeinsam, diesen Sehnsüchten eine Form zu geben? Diese gemeinsame Zeit, verbunden mit der Gestaltung eines textilen Objekts in Form eines gemeinschaftlichen Tischtuchs, ist der Anstoß, ein neues „textiles“ Kapitel über die Stadt Krefeld zu erzählen, bei dem am Ende alle an einem Tisch sitzen werden – und vielleicht können an diesem Tisch auch Vorurteile abgebaut und Annäherungen ermöglicht werden! Die „Krefelder Seidenstraße SO!4 Tischtuch“ ist ein partizipatives Social-Design-Projekt, dessen Ziel es ist, Menschen mit unterschiedlichen sozialen Hintergründen zusammenzubringen. Inspiriert von der historischen Seidenstraße, auf der nicht nur Waren, sondern auch Ideen, Religionen und kulturelle Praktiken ausgetauscht wurden, möchte das SO!4-Projekt eine Brücke zwischen den Kulturen schlagen und ein atmosphärisches Geflecht knüpfen, das Vielfalt und Zusammenhalt in unserer Stadt fördert. Angesichts des erhöhten Anteils an ausländischen EinwohnerInnen in Krefeld liegt ein besonderer Fokus darauf, junge Erwachsene mit und ohne Migrationshintergrund näher zusammenzubringen und gemeinsame Gespräche zu ermöglichen. Im Fokus des Projekts steht die gemeinsame Erschaffung eines SOZIALEN OBJEKTS – dem SO!4 Tischtuch. Krefelder Bürgerinnen und Bürger werden in dem Zeitraum vom Herbst 2024 bis Frühjahr 2025 zur Teilhabe eingeladen. Das Soziale Objekt ist nicht nur Ergebnis kreativer Partizipation, sondern auch Plattform für soziale Verbindungen und interkulturellen Austausch.
Verein zum Erhalt des historischen Klärwerks in Krefeld Uerdingen e.V.	Fotoaktion zur Uerdinger Rheinbrücke	30.05.-16.06.2024	Klärwerk Uerdingen	Im historischen Klärwerk werden Fotos der Uerdinger Brücke für eine Ausstellung zusammengetragen. Die Ausstellung wird digital durch Beamer und Monitore präsentiert, aber auch um großformatige Plakate ergänzt, die durch eine Jury ausgewählte, spannende und aussagekräftige Fotos zeigen. Die Rheinbrücke ist heute sicherlich eines der meistfotografierten Objekte in Krefeld und tief im Herzen der ganzen Region verankert. Sie ist nicht nur Verkehrsträger, sondern auch ein Monument und Symbol der lokalen Identität. Die Veranstalter möchten mit dieser Foto-Aktion den Uerdingern, Krefeldern und Duisburgern die Gelegenheit geben, ihren Respekt und die vielleicht tiefe Zuneigung zur Brücke darzustellen. Eine Brücke verbindet und ist bedeutend als Dokument Krefelder Geschichte. Sie ist darüber hinaus identitätsstiftend für die Krefelder Stadtbevölkerung.

Brettspiel-Verrückte Krefeld e.V.	Krefeld Spielt!	24.+25. August	Nachbarschaftszimmer & Shedhalle der Samtweberei	Die zweite Spiele-Convention in Krefeld. Im Nachbarschaftszimmer und der dazugehörigen Shedhalle der Samtweberei wird ein buntes Programm geboten. Für jeden Geschmack wird etwas dabei sein: das klassische Brettspielen, Neuheiten-Vorstellungen der aktuellen Brettspiele und ein Turnier mit den Klassikern Siedler von Catan oder Carcassonne. Die Organisatoren möchten mit dieser Veranstaltung auf das Nachbarschaftsviertel als einen sehenswerten Teil Krefelds und eine Begegnungsstätte für Menschen aller Kulturen aufmerksam machen und noch mehr Menschen zusammenbringen. Andere Spiele-Vereine und junge Autoren sowie Entwickler bekommen die Gelegenheit ihre Arbeit vorzustellen. Krefeld Spielt! bietet in diesem Jahr nicht nur eine Kinderbetreuung an, sondern es sind auch neue Programmpunkte in Vorbereitung.
SAV Krefeld Uerdingen e.V. 1924	Jubiläumsfest	22.06.2024	Vereinsheim und Wiese am Römersee	Die Veranstalter planen ein Jubiläumsfest, das Angelinteressierte und Mitbürger aus ganz NRW nach Krefeld bringen soll. Im Rahmen der offenen Feier sind Mitbürger eingeladen, den Römersee und den Verein kennenzulernen und vielfältige Gespräche zu führen. Angeln im Einklang mit Naturschutz und Wasserschutz erfordert kreative und innovative Wege, die über Krefeld hinaus bekannt gemacht werden. Der Verein sichert das ökologische Gleichgewicht des Sees durch die Ansiedlung von Pflanzen und Tieren anstelle der Verwendung von Chemie und Physik.
Uerdinger Highlander	Highlandgames	08.06.2024	Uerdinger Stadtpark	Die Uerdinger Highlandgames sind im letzten Jahr erstmalig im Uerdinger Stadtpark veranstaltet worden. Das Familienfest für Jung und Alt hat überregional Besucher angezogen. Wegen des erfolgreichen Starts werden die Highlandgames auch in diesem Jahr und mit erweitertem Konzept durchgeführt. Dabei spielt Nachhaltigkeit ebenso eine Rolle wie Inklusion - die Lebenshilfe Krefeld hat ein eigenes Team gemeldet.
Christina Wouters	Krieewel Erloupe	In Planung	Innenstadt	Unter dem Arbeitstitel „Krieewel Erloupe – Ein Spaziergang für alle Sinne“ möchten die Veranstalter Krefeld auf neue Weise erkunden und erlebbar machen. Der Spaziergang soll durch die Innenstadt führen und sie an verschiedenen Stationen zur ortsspezifischen Bühne machen. Die Schauspielerin Christina Wouters (u.a. KRESCHtheater, Theater KR/MG) wird die Zuschauenden spielerisch und interaktiv durch die Stadt begleiten. Sie wird ihnen neue Blickwinkel der Stadt zeigen und mit Humor und Liebe auf schöne sowie verlassene und vergessene Orte aufmerksam machen und dabei Fragen stellen wie etwa: Was ist der schönste Mülleimer der Innenstadt? Welche Geschichte erzählt die Tückingsgasse? Wer hat auf der Hochstraße mal nach oben geschaut?
Werkhaus e.V.	Singen für Europa	wird noch bekannt gegeben	Innenstadt	Kinder und Jugendliche aus dem Quartiershaus FRElraum 21 zeigen ihr Talent und präsentieren sich professionell: Sie kombinieren das Singen von Pop-, Rock- oder Musical-Songs mit einfachen, effektvollen Choreografien. Eine 12-köpfige Kindergruppe und eine 6-köpfige Jugendgruppe sowie drei Solisten erarbeiten ein Pop-Musik-Programm bestehend aus Solo- und Chorgesang. Hierzu proben sie mit einer an der staatlichen Musikfachschiule in Belgorod und dem staatlichen Kultur- und Kunstinstitut Orlovsk ausgebildeten Sängerin, die in der Ukraine ein gesangschoreografisches Studio betrieb, welches junge Sänger auf eine mediale Karriere vorbereitete. Die Kinder und Jugendlichen stehen in persona für Krefeld als weltoffene Stadt, da sie überwiegend aus der Ukraine geflüchtet sind. Bei Proben und bei der Veranstaltung kommen Alt- und Neukrefelder unterschiedlicher Altersgruppen zusammen.